

# Strukturwandel im Saarland – Exkursion zum UNESCO- Weltkulturerbe „Völklinger Hütte“

von Carlotta, Anna und Lilli (EK3)

Am 17. Oktober 2019 durften die beiden **Erdkunde Leistungskurse der Jahrgangsstufe 12** unter der Leitung von Herrn Bodtke und Herrn Boden eine Exkursion zur „Völklinger Hütte“ ins Saarland durchführen. Diese ist ein im Jahr 1986 stillgelegtes Eisenwerk und seit 1994 als Industriedenkmal von der UNESCO zum Weltkulturerbe erhoben worden. Unter dem Besitzer „Carl Röchling“ und dem Namen „Röchling’schen Eisen- und Stahlwerke“ stieg die Hütte 1890 zum größten Eisenträgerhersteller im deutschen Reich auf.

Die Exkursion war ein anschaulicher Abschluss unserer Themenreihe zur „Industriegeographie“. Es war für uns eine tolle Möglichkeit, mit eigenen Augen die Größe eines solchen Werkes zu erleben. Den 27 Meter hohen Hochofen durften wir also auch von dessen höchstem Punkt aus betrachten, nachdem wir viele Treppen bis zu dem Stock erklommen haben, an dem die Hochofen früher einmal mit den Rohstoffen zur Eisenverhüttung (v.a. Eisenerz und Koks) befüllt wurden.

Ein Tourguide führte uns durch das Werk und erzählte uns anschaulich dessen Geschichte und die Funktionsweisen der einzelnen Produktionsschritte.

Es war für uns alle eine schöne Zeit und ein gelungener Abschluss unseres Themas!





